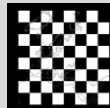


**Q1.1-1 Science – Enhancing Life? (Chapter 2)**

**Fortschritt und Ethik in der modernen Gesellschaft**

Das Unterrichtsvorhaben behandelt den **technologischen und wissenschaftlichen Fortschritt** sowie die resultierenden ethischen Konflikte bei der Anwendung von gentechnischen Verfahren im alltäglichen Leben.

|   |  |   |
|---|--|---|
| <p><b>Sprachlernkompetenz</b><br/>selbstgesteuertes Sprachenlernen (creating your own English environment, Portfolioarbeit),<br/>Wörterbücher funktional nutzen</p> | <p><b>Interkulturelle kommunikative Kompetenz</b></p>  | <p><b>Sprachbewusstheit</b><br/>Sprachgebrauch angemessen an Kommunikationssituationen anpassen, z.B. durch Language Help, Trouble Spots, Language Awareness-Übungen, Aufgaben zu Collocations am Anfang jedes Kapitels</p> |
|   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Orientierungswissen:</b> Auseinandersetzung mit wissenschaftlichen Fortschritt sowie dessen Folgen, die ethischen Hintergründe mit einbeziehen, Betrachtung positiver und negativer Folgen der angewandten Gentechnologie (B2) und der Energiewende (C2)</li> <li>• <b>Einstellungen und Bewusstheit:</b> sich durch die Auseinandersetzung mit globalen Zusammenhängen und Auswirkungen des technischen Fortschritts der Wirkung des eigenen Handelns und den ethischen Vorstellungen bewusst werden</li> <li>• <b>Verstehen und Handeln:</b> Distanz bzw. Empathie für die Vorstellungen anderer entwickeln, Konflikte bei Begegnungssituationen vermeiden bzw. auflösen, Lösungsansätze entwickeln, die im unmittelbaren Lebenskontext eine kritische Stellungnahme ermöglichen</li> </ul>  |   |
|   | <p><b>Funktionale kommunikative Kompetenz</b></p>  |   |
|   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Hör-/Hörsehverstehen:</b> Analyse eines Nachrichtenberichts (B1) mithilfe filmischer Mittel, Video zu Biobrennstoffen (C4), gezielt das Hörverstehen mit einer <i>Listening</i>-Aufgaben zu einem Interview fördern (C3)</li> <li>• <b>Leseverstehen:</b> zentrales Kompetenztraining Lesen (A4 <i>Focus on Skills</i>, S. 41) gibt Strukturierungshilfen, Sach- und Gebrauchstexte (z.B. A1, B3) sowie literarische Texte (A2), denen die Schüler und Schülerinnen Hauptaussagen und Einzelinformationen zu den Thematiken Gentechnik oder Transhumanismus entnehmen sollen, Analyse und Verschriftlichung diskontinuierlicher Texte wie Cartoons (A3) und Statistiken (C1)</li> <li>• <b>Sprechen – an Gesprächen teilnehmen</b> Arbeitsergebnisse darstellen und präsentieren (vgl. Chapter Task <i>Doing a WebQuest</i>, S. 51); zusammenhängendes Sprechen (A3); Gruppendiskussionen (B2)</li> <li>• <b>Schreiben:</b> Informationen aus Sachtexten/literarischen Texten zusammenfassen (A1), kreatives Schreiben, Email verfassen, <i>Silent writing discussion</i>, S. 42 durchführen</li> <li>• <b>Sprachmittlung:</b> zentrales Kompetenztraining Mediation (C2 <i>Focus on Skills</i>, S. 49) bietet Hilfestellung und Strukturierungshilfen bei der Erstellen eines Mediationstextes</li> </ul> |   |
|   | <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel</b></p>   |   |
|   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Wortschatz:</b> erweiterter thematischer Wortschatz zu den Themenfeldern <i>genetic engineering/gene pharming, transhumanism, energy transition; Words in Context</i>, S.31; Funktions- und Interpretationswortschatz zur Behandlung von nicht-fiktionalen Texten (<i>Focus on Skills: Reading non-fiction</i>, S. 41) und Filmanalyse (SF23: <i>Analysing a film</i>)</li> <li>• <b>Grammatische Strukturen:</b> <i>modal auxiliaries</i> (B2); Verweise auf <i>Language Practice</i> (z.B. LP7: <i>The passive</i>; LP8: <i>Conditional sentences</i>; LP10: <i>Using adjectives and verbs</i>)</li> <li>• <b>Aussprache und Intonation:</b> gefestigtes Repertoire typischer Aussprache – und Intonationsmuster nutzen</li> </ul>   |   |
|   | <p><b>Text- und Medienkompetenz</b></p>  |   |
|   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>analytisch-interpretierend</b> Zeitungsartikel (A1) und Nachrichtenbericht (B1) in Bezug auf Aussageabsicht, Darstellungsform und Wirkung analysieren (A1), diskontinuierliche Texte interpretieren und Wechselbeziehungen zwischen sprachlichen, grafischen und filmischen Mitteln berücksichtigen, z.B. Cartoon (A3) oder Skulptur (<i>Culture Spot</i>, S. 39)</li> <li>• <b>produktions-/anwendungsorientiert:</b> in Gruppen eine <i>silent writing discussion</i> durchführen (B1), eine Debatte vorbereiten, dafür im Internet recherchieren (B2), ethische Grundsätze verfassen (B3)</li> </ul>  |   |



## Texte und Medien

**Sach- und Gebrauchstexte:** Zeitungs- und Magazinartikel (z.B. A1, A4), wissenschaftliche Texte (z.B. B2, B3)

**Medial vermittelte Texte:** Nachrichtensendung (B1), Interview (C3), Videoclips (C4)

**Diskontinuierliche Texte:** Cartoons (A3), Graphiken (C1), Skulptur (*Culture Spot*)

**Literarische Texte:** Dramenauszug (A2)

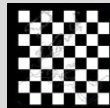
## Chapter Task/Projektarbeit

*Doing a WebQuest on GM foods*

## Lernerfolgsüberprüfungen

**Schriftliche Arbeit (Klausur):** Schreiben mit Leseverstehen (integriert)

**Sonstige Leistungen:** Überprüfung des thematischen Wortschatzes; WebQuest on GM food (vgl. Chapter Task)



**Q1.1-2 Towards a better world: utopia/dystopia in literature and film**

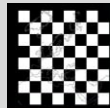
Fortschritt und Ethik in der modernen Gesellschaft/

Literatur und Medien in ihrer Bedeutung für den Einzelnen und die Gesellschaft

**Chapter 3: Visions of the Future – Utopias and Dystopias/Chapter 1: Modern Media – Tools or Tyrants?**

Das Unterrichtsvorhaben setzt sich intensiv mit **utopischen** sowie **dystopisch-warnenden Zukunftsszenarien** in literarischer und filmischer Vermittlung (Ch. 3) sowie mit dem Einfluss und der **Entwicklung digitaler Medien** in den Lebenswelten junger Erwachsener (Ch. 1) auseinander.

|  |   |  |
|--|---|--|
| <p><b>Sprachlernkompetenz</b></p> <p>Die eigene sprachliche Kompetenz einschätzen, den Lernprozess beobachten und planen, kontinuierlich eigene Fehlerschwerpunkte bearbeiten und die Ergebnisse dokumentieren, s. Check-up zu allen kommunikativen Kompetenzen mit Assessment S. 29</p> | <p><b>Interkulturelle kommunikative Kompetenz</b></p>   | <p><b>Sprachbewusstheit</b></p> <p>Sprachgebrauch angemessen an Kommunikationssituationen anpassen, z.B. durch Language Help, Trouble Spots, Language Awareness-Übungen, Aufgaben zu Collocations am Anfang jedes Kapitels</p> |
|  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Orientierungswissen:</b> technologiebasierte Gesellschaftsentwürfe (Fortschritt und Ethik in der modernen Gesellschaft) kennenlernen, literarische und filmische Gesellschaftsutopien und -dystopien (Literatur und Medien in ihrer Bedeutung für den Einzelnen und die Gesellschaft)</li> <li>• <b>Einstellungen und Bewusstheit</b> gesellschaftliche Strukturen und Normen im Zusammenhang mit technologischem Fortschritt kennenlernen und kritisch bewerten, im Hinblick auf international gültige Konventionen in Frage stellen</li> <li>• <b>Verstehen und Handeln:</b> durch Perspektivenwechsel die wechselseitigen Bezüge zwischen technologischem Fortschritt und gesellschaftlichen Strukturen, Werten, Normen und Verhaltensweisen zu verstehen und kommentieren</li> </ul>  |  |
|  | <p><b>Funktionale kommunikative Kompetenz</b></p>   |  |
|  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Hör-/Hörsehverstehen: Kap. 1:</b> Video (<i>Culture Spot</i>), <i>Online poem</i> (A1) verstehen; <b>Kap. 3:</b> zentrales Kompetenztraining <i>Viewing</i>: anhand von Trailer/Filmauszügen zu <i>The Hunger Games</i> den Handlungsablauf und die Gesamtaussage erschließen (<i>Focus on Skills</i>, S. 59); Informationen in den Kontext einordnen; Analyse der Stimmung, des Schauplatzes sowie Beziehungen der Figuren erschließen (A3); anhand einer Dokumentation Stellung zu digitalen Medien beziehen (C1)</li> <li>• <b>Leseverstehen: Kap. 1:</b> einem Zeitungsartikel (A3) und einer politischen Rede (B2) die wichtigsten Aussagen entnehmen, literarische Texte verstehen (z.B. A2); <b>Kap. 3:</b> zentrales Kompetenztraining <i>Reading: Analysing setting and themes in fiction</i>; aus zeitgenössische dystopischen Romanen (A2, B1, C2) Gesamt- und Einzelinformationen entnehmen; Strategien zur Analyse der Thematik anhand von Sach- und Gebrauchstexten (A1)</li> <li>• <b>Sprechen – an Gesprächen teilnehmen Kap. 1:</b> diskontinuierliche Texte vorstellen (z.B. <i>Cartoon im Lead-In</i>); Stellung zu kontroversen Themen nehmen (z.B. B1 Überwachung in Schulklassen); Rollenspiel durchführen (C1); <b>Kap. 3:</b> zusammenhängendes Sprechen z.B.: <i>Words in Context</i>, S. 53; an Gesprächen teilnehmen anhand von Podiumsdiskussion (z.B. A1, A3)</li> <li>• <b>Schreiben: Kap. 1:</b> zentrales Kompetenztraining Schreiben, z.B. <i>Focus on Skills: Writing an argumentative text</i>, S. 18 sowie die <i>Chapter Task: Discussing the pros and cons of modern media</i>, S. 29; ein Gedicht kommentieren (A1); <b>Kap. 3:</b> Förderung der Kompetenz Schreiben durch die <i>Chapter Task: Creating your own piece of utopian or dystopian fiction</i>, S. 71 sowie durch kreative Schreibaufgaben (A2); Filmpräsentation verfassen (A4) u.v.m.</li> <li>• <b>Sprachmittlung: Kap. 1:</b> Mediation (Engl&gt;De) eines Gedicht über soziale Netzwerke; auf der Basis eines deutschen Artikels eine Präsentation über digitale Medien in der Schule vorbereiten (A3); <b>Kap. 3:</b> Mediation (De&gt;Engl) anhand eines deutschen Zeitungsartikels (A4); Mediation (Engl-De), Verfassen eines Blogartikels (B1)</li> </ul> |  |



**Verfügen über sprachliche Mittel**

- **Wortschatz: Kap. 1:** erweiterter thematischer Wortschatz zu den Themenfeldern (social/digital) media, (classroom) surveillance/media in political context, reality TV, living interactive lives (Words in Use, S. 13); Metawortschatz: Writing an argumentative essay (Focus on Skills, S. 18); Wortdefinitionen (A1); **Kap. 3:** erweiterter thematischer Wortschatz zu den Themenfeldern progress, entertainment, living in the future, utopian and dystopian worlds, surveillance; Interpretationswortschatz zum Bereich zentrale Redemittel der Roman- und Sachtextanalyse sowie Wortschatz für die Filmanalyse (Focus on Skills: Viewing and analysing a film, S. 59); definitions and derivatives (Words in Context), compound nouns (B1), Everyday English (C1)
- **Grammatische Strukturen: Kap. 1:** *word order/inversion, participle constructions* (Words in Context); **Kap. 3:** *compound nouns, definitions and derivatives*
- **Aussprache und Intonation: Kap. 1/ Kap. 3:** gefestigtes Repertoire typischer Intonations- und Aussprachemuster nutzen

**Text- und Medienkompetenz**

- **analytisch-interpretierend Kap. 1:** ein *Online Poem* analysieren (A1), Romanauszug analysieren (A2), eine politische Rede analysieren (B2); **Kap. 3:** diverse utopische und dystopische Romanauszüge in Bezug auf Aussageabsicht, Darstellungsform und Wirkung deuten (B1, B2, C3), Filmausschnitte und Dokumentation analysieren (A3, C1)
- **produktions-/anwendungsorientiert: Kap. 1:** einen *letter of application* verfassen (C1), Plakate erstellen (*Chapter Task*, S. 29), Video zum *Online Poem* um Bildern oder Filmsequenzen ergänzen (A1), Präsentation über digitale Medien in der Schule erstellen (A3); **Kap.3:** Romanauszug durch Perspektivenwechsel umschreiben (A2), Filmtrailer präsentieren (A3), einen eignen utopischen/dystopischen Roman verfassen (*Chapter Task*, S. 71)

**Texte und Medien**

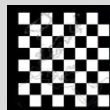
**Sach- und Gebrauchstexte: Kap. 1:** Sachtexte, Texte der öffentlichen Kommunikation, Zeitungsartikel, politische Reden; **Kap. 3:** (Film-)Rezension zu *The Hunger Games*; Anmerkung des Autors u.v.m.  
**Medial vermittelte Texte: dystopischer Spielfilm; Kap. 1:** Videos, Audioversion von Texten, *Online poem*; **Kap. 3:** Auszüge aus einem dystopischen Science Fiction-Film, Dokumentation  
**Diskontinuierliche Texte: Kap. 1:** Cartoons, Illustrationen; **Kap. 3:** Fotografien (*Culture Spot*)  
**Literarische Texte: dystopischer zeitgenössischer Roman; Kap. 1:** Romanauszüge, Gedicht; **Kap. 3:** Auszüge aus zeitgenössischen dystopischen Romanen

**Chapter Task/Projektarbeit**

**Kap. 1:** *Writing a composition on the pros and cons of modern media*  
**Kap. 3:** *Creating your own piece of utopian or dystopian fiction*

**Lernerfolgsüberprüfungen**

**Schriftliche Arbeit (Klausur):** Schreiben, Leseverstehen, Sprachmittlung  
**Sonstige Leistungen:** Überprüfung des thematischen Wortschatzes



**Q1.2-1** “This great stage of fools...” – Shakespeare in the 21<sup>st</sup> century

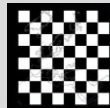
**Das Vereinigte Königreich im 21. Jahrhundert – Selbstverständnis zwischen Tradition und Wandel/ Literatur und Medien in ihrer Bedeutung für den Einzelnen und die Gesellschaft**

**Chapter 4: The Power of Words – From Shakespeare to Today/Chapter 5: The UK – A Kingdom United?**

Das Unterrichtsvorhaben dient der intensiven Auseinandersetzung mit dem **zeitgenössischen multikulturellen Großbritannien** und seiner politischen, historischen und kulturellen Entwicklung (Kapitel 5). Dabei geht das Kapitel 4 insbesondere auf die **kulturelle Rolle Shakespeares** und die multimediale Darstellung seiner Person und Werke im 21. Jahrhundert ein.

|  |  |  |
|--|--|--|
| <p><b>Sprachlernkompetenz</b></p> <p>Die eigene sprachliche Kompetenz einschätzen, den Lernprozess beobachten und planen, kontinuierlich eigene Fehlerschwerpunkte bearbeiten und die Ergebnisse dokumentieren, s. Check-up zu allen kommunikativen Kompetenzen mit Assessment S. 29</p> | <p><b>Interkulturelle kommunikative Kompetenz</b></p>  | <p><b>Sprachbewusstheit</b></p> <p>Beziehungen zwischen Sprach- und Kulturphänomenen; Sprachwandel (Early Modern English – Modern English)</p> |
|  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Orientierungswissen:</b> erweitern und festigen in Bezug auf die oben genannten Themenfelder (<i>Culture Spot</i>) in Kap. 4 und den <i>Culture Spot: The Fourth Plinth</i> in Kap. 5</li> <li>• <b>Einstellungen und Bewusstheit:</b> sich kultureller und sprachlicher Vielfalt und der damit verbundenen Chancen und Herausforderungen in Großbritannien zur heutigen Zeit (Kap. 5: B2) und zu den Zeiten Shakespeares bewusst werden (Kap. 4: Words in Context)</li> <li>• <b>Verstehen und Handeln:</b> auseinandersetzen mit den historisch, politisch, sozial und kulturell geprägten Lebensumständen im Vereinigten Königreich zur heutigen Zeit und zu Lebzeiten Shakespeares (Kap. 4: <i>Fact File</i>), sowie kulturspezifische Wertvorstellungen verstehen und mit eigenen Vorstellungen vergleichen (Kap. 5: B2)</li> </ul>   |  |
|  | <p><b>Funktionale kommunikative Kompetenz</b></p>  |  |
|  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Hörverstehen:</b><br/> <b>Kap. 4:</b> zentrales Kompetenztraining <i>Viewing</i> (B1: <i>Focus on Skills</i>, S. 84) sowie Videoclips und Audiotexte u.a. zu <i>performance poetry</i> (C1) verstehen und interpretieren;<br/> <b>Kap. 5:</b> zentrales Kompetenztraining <i>Listening</i> (A1: <i>Focus on Skills</i>, S. 99), Podcasts über die königliche Familie, Politik und Kultur in Großbritannien verstehen (vgl. <i>Chapter Task</i>, S. 111), Informationen aus einer Dokumentation entnehmen (B1); Audioversion von Sachtexten (<i>Words in Context</i>, 94)</li> <li>• <b>Leseverstehen:</b><br/> <b>Kap. 4:</b> sich durch das zentrale Kompetenztraining <i>Reading</i> (A1 <i>Focus on Skills</i>, S. 78) intensiv mit dem <i>close reading</i> von Dramentexten beschäftigen, Strategien anwenden auf diverse Drehbuchauszüge (A1), sich mit zeitgenössischen Gedichte (B2) und Sachtexte (<i>Words in Context</i>) beschäftigen;<br/> <b>Kap. 5:</b> Haupt- und Einzelinformationen aus literarischen Texten, wie dem Roman <i>The Uncommon Reader</i> (A1) oder dem Drehbuchauszug aus <i>Artefacts</i> (B2) entnehmen, nicht-fiktionale Texte wie Zeitungsartikel (C3) oder Presseerklärungen (B4) verstehen</li> <li>• <b>Sprechen – an Gesprächen teilnehmen:</b><br/> <b>Kap. 4:</b> zusammenhängendes Sprechen: u.a. einen Dramendialog einüben und präsentieren (A2), an Gesprächen teilnehmen beim Brainstorming, Diskussionen (z.B. A2, C1 oder <i>Culture Spot</i>);<br/> <b>Kap. 5:</b> an Gesprächen teilnehmen in Gruppendiskussion über die Britische Monarchie (A2), zusammenhängendes Sprechen durch Präsentationen (B4), beschreiben von Statistiken (C1), einen selbstentwickelten Podcast vorstellen (<i>Chapter Task</i>, S. 111)</li> <li>• <b>Schreiben</b><br/> <b>Kap. 4:</b> nicht-fiktionalen Text verfassen, z.B. Nachrichtenbericht (<i>Writing a news report</i>), Email über den Besuch eines Shakespeare Stückes schreiben (<i>Words in Context</i>, S. 74); Charakterisierung von Dramenfiguren (<i>Focus on Skills</i>, S. 78), kreatives Schreiben (B2, C1), Review verfassen (C1);<br/> <b>Kap. 5:</b> Slogan nach Vorbild im <i>Lead-In</i> kreieren und erläutern (<i>Words in Context</i>, S. 94); kreative Schreibaufgaben (A1, B2); eigenes Videoskript verfassen (B1); Zusammenfassungen von nicht-fiktionalen Texten erstellen (B3, B5, C3)</li> <li>• <b>Sprachmittlung:</b><br/> <b>Kap. 4:</b> (De&gt;Engl) Email über ein Gedicht anhand eines Hörtextes verfassen (C1);<br/> <b>Kap. 5:</b> (De&gt;Engl) Blogbeitrag auf dem Hintergrund eines Zeitungsartikels verfassen (C2)</li> </ul> |  |





|   |   |
|---|---|
| <b>Verfügen über sprachliche Mittel</b> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Wortschatz:</b><br/><b>Kap. 4:</b> <i>Words in Context:</i> thematischer Wortschatz zu den Themenfeldern <i>the importance of the spoken word in Shakespeare's time, Shakespeare's themes and languages, poetry, drama; Fact File: 16<sup>th</sup>-century English;</i> Interpretationswortschatz zu <i>Focus on Skills: Close reading, characterization (SF35), analysing drama (SF20) or poetry (SF21);</i><br/><b>Kap. 5:</b> <i>Words in Context:</i> thematischer Wortschatz zu den Themenfeldern <i>political state, multiculturalism, the future of the UK;</i> Interpretationswortschatz zum Bereich <i>Focus on Skills: Listening for gist and detail</i></li> <li>• <b>Grammatische Strukturen:</b><br/><b>Kap. 4:</b> <i>Collocations, phrasal verbs, word families, modal verbs;</i> LP1: <i>Simple and progressive verb forms;</i><br/><b>Kap. 5:</b> <i>Phrases into English,</i> LP18: <i>Avoiding Germanisms,</i> LP20: <i>Choosing the right translation</i></li> <li>• <b>Aussprache und Intonation:</b> sich der Sprachentwicklung und Intonationsunterschiede im England des 16. Jhdts. und der heutigen Aussprache bewusst werden (z.B. Kap. 4: <i>Fact File S. 75,</i> bedeutungsvolles Vortragen eines Dramenauszuges (A2) bzw. Gedichts (C2);<br/><b>Kap. 5:</b> <i>Focus on Skills: Dealing with different accents</i>)</li> </ul> |
|---|---|

|                                  |  |
|----------------------------------|--|
| <b>Text- und Medienkompetenz</b> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>analytisch-interpretierend:</b><br/><b>Kap. 4:</b> Dramentexte in Bezug auf Aussageabsicht, Darstellungsform und Wirkung analysieren (A1, A2), <i>performance poetry,</i> Gedichte und Sonette deuten (C1, C2);<br/><b>Kap. 5:</b> Romanauszug analysieren (A1), Dramentext (B2) und Podcast (B3) interpretieren, diskontinuierliche Texte deuten, z.B. Graphiken (C1)</li> <li>• <b>produktions-/anwendungsorientiert:</b><br/><b>Kap. 4:</b> Nachrichtenbericht verfassen (<i>Lead-In</i>), Dramenszenen umschreiben (<i>Focus on Skills</i>), Dramensequenzen modernisieren und selber darstellen (A2, B1),<br/><b>Kap. 5:</b> Slogan verfassen, Romanauszug fortschreiben (A1), ein Videoscript erstellen (B1), mündliche Präsentation über ein <i>food festival</i> vorbereiten (B4)</li> </ul> |
|----------------------------------|--|

## Texte und Medien

### Sach- und Gebrauchstexte:

**Kap. 4:** Informationstexte;

**Kap. 5:** (deutsche und englische) Zeitungsartikel (B5, C2, C3); Informationstexte, Presseerklärung (B4)

### Medial vermittelte Texte:

**Kap. 4:** Shakespeareverfilmung, Filmausschnitte (C1), Audiotexte;

**Kap. 5:** Dokumentation (B1); verschiedene Podcasts (A2, B3); Audioversion einer politischen Rede (C1)

### Diskontinuierliche Texte:

**Kap. 4:** Fotografien, Abbildungen (A2);

**Kap. 5:** Statistik (C1), Abbildung (*Words in Context*)

### Literarische Texte:

**Kap. 4:** zeitgenössische Gedichte (C1), Sonette (B2), Dramentexte (A1, A2, B1)

**Kap. 5:** Romanauszug (A1), Dramenauszug (B2)

## Chapter Tasks

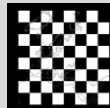
**Kap. 4:** *Writing a review of a film or text you have seen or read;*

**Kap. 5:** *Listening to a podcast and using it as a model to make a podcast of your own*

## Lernerfolgsüberprüfungen

**Schriftliche Arbeit (Klausur):** Schreiben mit Leseverstehen und Hörsehverstehen (integriert)/  
[ggf. Facharbeit statt Klausur]

**Sonstige Leistungen:** Writing a review, making a podcast (vgl. Chapter Tasks)

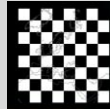


## Q1.2-2 *India – a Kaleidoscope (Chapter 6)*

### Postkolonialismus – Lebenswirklichkeiten in einem weiteren anglophonen Kulturraum

Das Unterrichtsvorhaben gibt einen Überblick über **Geschichte und Gegenwart Indiens**, über Kultur und Lebenswirklichkeit seiner Menschen. Es widmet sich darüber hinaus der Situation und dem Selbstverständnis der Auslandsinder.

|   |  |   |
|---|--|---|
| <b>Sprachlernkompetenz</b><br>Arbeitsmittel und Medien für die Informationsbeschaffung nutzen | <b>Interkulturelle kommunikative Kompetenz</b>   | <b>Sprachbewusstheit</b><br>Varietäten (Englisches) |
|   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Orientierungswissen:</b> Kenntnisse über die Geschichte Indiens vor der Ankunft der Europäer, während der britischen Einflussnahme bzw. Herrschaft und seit der Unabhängigkeit 1947, u.a. über Wirken und Bedeutung Gandhis und das koloniale Erbe. Kenntnisse über die Bevölkerung Indiens, ihre Kultur und Lebensweise heute (Vielfalt, Urbanisierung/Megacities) sowie über die dauerhaft im Ausland lebenden Inder.</li> <li>• <b>Einstellungen und Bewusstheit:</b> sich kultureller und sprachlicher Vielfalt und der damit verbundenen Chancen und Herausforderungen in Großbritannien zur heutigen Zeit (Kap. 5: B2) und zu Zeiten Shakespeares bewusst werden (Kap. 4: <i>Words in Context</i>)</li> <li>• <b>Verstehen und Handeln:</b> Die kulturelle Vielfalt Indiens und ihre Anziehungskraft auch auf Nicht-Inder erkennen (A1, B3), die Bedeutung und die Nachwirkungen der britischen Herrschaft für Indien erkennen (A3), die Probleme und Wünsche junger Inderinnen und Inder heute verstehen (A4), die Situation von Auslandsindern verstehen (C1, C2, C3)</li> </ul> |   |
|   | <b>Funktionale kommunikative Kompetenz</b>   |   |
|   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Hörverstehen:</b> zentrales Kompetenztraining <i>Listening</i>: globales und detailliertes Hörverstehen durch ein Radiointerview fördern (<i>Focus on Skills</i>, S. 122), Beschreibung und Analyse eines Filmtrailers (<i>Focus on Skills: Watching a film trailer</i>, S. 124), Filmanalyse: Kameratechnik und Ton (B3)</li> <li>• <b>Leseverstehen:</b> einem Säulendiagramm und einer Faktenliste Informationen über Indien entnehmen und diese verbalisieren (B1), ein Filmplakat analysieren (B2), eine Short Story analysieren (C3)</li> <li>• <b>Sprechen – an Gesprächen teilnehmen:</b> ein Foto in der Klasse vorstellen und kommentieren (<i>Lead-in</i>); zusammenhängendes Sprechen: eine kurze Rede über Gandhi halten (A4)</li> <li>• <b>Schreiben:</b> In der Rolle eines anderen einen Brief (C3) oder eine Rede (B2) schreiben; einen Blog-Eintrag schreiben (A4), einen Kommentar schreiben (A4)</li> </ul>  |   |
|   | <b>Verfügen über sprachliche Mittel</b>  |   |
|   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Wortschatz:</b> erweiterter thematischer Wortschatz zum Themenfeld <i>India (history, population and culture)</i>; <i>prepositions</i> (LP23: <i>Collocations</i>); erweiterter Metawortschatz zum Bereich <i>Focus on Skills: Listening to a radio interview</i>, S. 122; <i>Focus on Skills: Watching a film trailer</i>, S. 124; <i>analysing pictures</i> (SF11), <i>paraphrasing</i> (SF9) and <i>analysing charts</i> (SF12)</li> <li>• <b>Grammatische Strukturen:</b> <i>simple present and present perfect/present perfect and simple past</i> (C3), Verweis auf LP 23: <i>Collocations</i></li> <li>• <b>Aussprache und Intonation:</b> gefestigtes Repertoire typischer Intonations- und Aussprachemuster</li> </ul>  |   |
|   | <b>Text- und Medienkompetenz</b>   |   |
|   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>analytisch-interpretierend:</b> eine Short Story analysieren (C3), diskontinuierliche Texte analysieren, z.B. Fotografien, Grafiken (B1) oder Filmposter (B2), die Wirkung eines Filmtrailer deuten (B2, B3)</li> <li>• <b>produktions-/anwendungsorientiert:</b> die Stilebenen <i>formal</i> und <i>informal</i> unterscheiden und situationsgerecht zwischen ihnen wechseln, einen Videoclip zu Indien planen (<i>Lead-In</i>), Geschichte Indiens in einem Zeitstrahl präsentieren (A1), eine Rede anhand eines Filmposters erstellen (B2), eine Brief schreiben (C3)</li> </ul>   |   |



## Texte und Medien

**Sach- und Gebrauchstexte:** Sachtexte (*Words in Context*, A3), Zeitungsartikel (A4), Online-Artikel (C2), politische Rede (A2), Interview (B3)

**Medial vermittelte Texte:** Radiointerview (B3), Filmtrailer (*Focus on Skills*), Filmclip (B3)

**Diskontinuierliche Texte:** Fotos (B2), Säulendiagramm (B1), Filmplakat (B2)

**Literarische Texte:** Short story

## Chapter Task/Projektarbeit

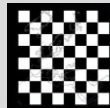
*Presenting India*, S. 131 (putting together a multi-media presentation about India for a multicultural festival at your school)

## Lernerfolgsüberprüfungen

**Schriftliche Arbeit (Klausur):** Schreiben mit Leseverstehen (integriert), Sprachmittlung (isoliert)

**Sonstige Leistungen:** Multi-media presentation India (vgl. Chapter Task)



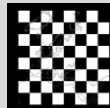


**Q2.1-1 The USA – Still the Promised Land? (Chapter 7)**

**The impact of the American Dream then and now**

Das Unterrichtsvorhaben dient der Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Aspekten vor allem des zeitgenössischen **American Dream** und beschäftigt sich aus verschiedenen Perspektiven mit der Frage, inwieweit die USA bei allen Problemen, die das Land bewältigen muss, noch dem traditionellen Image des Verheißenen Landes gerecht werden.

|  |  |   |
|--|--|---|
| Sprachlernkompetenz<br>selbstgesteuertes Sprachenlernen (individuelle Lernstrategien, Portfolioarbeit) | <b>Interkulturelle kommunikative Kompetenz</b>   | Sprachgebrauch angemessen an Kommunikationssituationen anpassen, z.B. durch Language Help, Trouble Spots, Language Awareness-Übungen, Aufgaben zu Collocations am Anfang jedes Kapitels<br><b>Sprachbewusstheit</b> |
|  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Orientierungswissen:</b> das Bild der USA im In- und Ausland, die multi-ethnische Qualität der USA, das Problem der Chancengleichheit, die Stellung der USA als Weltmacht</li> <li>• <b>Einstellungen und Bewusstheit:</b> sich fremdkultureller Werte, Normen und Verhaltensweisen bewusst werden (A1), sich kultureller und sprachlicher Vielfalt und der damit verbundenen Chancen bewusst werden (B2)</li> <li>• <b>Verstehen und Handeln:</b> sich in Denk- und Verhaltensweisen von Menschen anderer Kulturen hineinversetzen (D3) mit englischsprachigen Kommunikationspartnern einen interkulturellen Diskurs über Chancen kultureller Begegnungen führen (Chapter Task, S. 155)</li> </ul>  |   |
|  | <b>Funktionale kommunikative Kompetenz</b>   |   |
|  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Hörverstehen/Hörsehverstehen:</b> eine Dokumentation verstehen (C2), einem Hörtext zu einer politischen Rede (C1) die Hauptaussagen und Einzelaussagen entnehmen, zum Aufbau des Textverständnisses textinterne Informationen und textexternes (Vor-)Wissen eines Videos verknüpfen (C2), anhand eines deutschen Podcasts (D2) und eines aufgenommenen Dramentexts (B1) das Hörverstehen fördern</li> <li>• <b>Leseverstehen:</b> Sach- und Gebrauchstexte wie Zeitungsartikel (A2), Magazinartikel (D3) selbständig Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen, literarische Texte wie einen Dramenauszug (B1) verstehen und interpretieren sowie einen Auszug aus einem Roman (C3)</li> <li>• <b>Sprechen – zusammenhängendes Sprechen:</b> zentrales Kompetenztraining <i>Speaking: Focus on Skills</i>, S. 146; dabei zusammenhängendes Sprechen anhand der Planung und Realisierung eigener Redebeiträge Präsentationen nutzen; in einem Gruppeninterview an Gesprächen teilnehmen (A1)</li> <li>• <b>Schreiben:</b> Informationen aus verschiedenen Quellen in die eigene Texterstellung sachgerecht einbeziehen (<i>Words in Context</i>, S. 134), vielfältige Formen des kreativen Schreibens realisieren (B1, C3), im Rahmen der <i>Chapter Task</i>, S. 155 einen eigenen Redebeitrag schriftlich formulieren, Sachtexte sowie literarische Texte schriftlich zusammenfassen (D3)</li> <li>• <b>Sprachmittlung:</b> (Engl&gt;De) in informellen Begegnungssituationen wesentliche Aussagen eines literarischen Textes mündlich sprachmittelnd übertragen (C3); (De&gt;Enl) den Inhalt längerer Äußerungen situationsangemessen schriftlich sprachmittelnd sinngemäß übertragen (D2)</li> </ul> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Wortschatz:</b> erweiterter thematischer Wortschatz zu den Themenfeldern <i>American dream, ethnic neighbourhoods, home ownership, political vocabulary</i>; Interpretationswortschatz zu <i>rhetorical devices</i> bei der Analyse von Reden (<i>Focus on Skills</i>, S. 146), <i>general terms</i> (<i>Words in Context</i>, S. 134), Wortfelder Emotionen (A1) und geopolitische Bezeichnungen (B2), Wordbildung (D3)</li> <li>• <b>Grammatische Strukturen:</b> progressive forms (LP1, C3), word formation (LP20), collocations (LP19, <i>Words in Context</i>, S. 134)</li> </ul> |   |
|  | <b>Text- und Medienkompetenz</b>   |   |
|  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>analytisch-interpretierend:</b> Hörtexte zu einer politischen Rede (B1) und Dokumentation (C2) in Bezug auf Aussageabsicht, Darstellungsform und Wirkung deuten, dabei filmische Mittel (<i>film techniques</i>) berücksichtigen</li> <li>• <b>produktions-/anwendungsorientiert:</b> selbst eine Rede zu einem vorgegebenen Thema halten (<i>Focus on Skills: Speaking</i>, S. 146), Rezensionen zusammenfassen (C2)</li> </ul>   |   |



## Texte und Medien

**Sach- und Gebrauchstexte:** Sachtexte (D3), Texte der öffentlicher Kommunikation, Zeitungsartikel (A2), politische Reden (B2, C1)

**Medial vermittelte Texte:** Videos (C2), Audioversion von Reden (C1) und Dramenauszügen (B1)

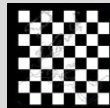
**Literarische Texte:** Romanauszug (C3), Dramenauszug (B1)

**Diskontinuierliche Texte:** Fotos (u.a. *Lead-in*), Abb. eines Kunstwerks (*Culture Spot*), Cartoons, Illustrationen, Tabellen/Diagramme (D1)

## Lernerfolgsüberprüfungen

**Schriftliche Arbeit (Klausur):** Schreiben, Leseverstehen, Hörverstehen

**Sonstige Leistungen:** u.a. kürzere Präsentationen (vgl. *Chapter Task: Giving a speech in which you explain why you would like to be given the opportunity to visit the United States, S. 155*)

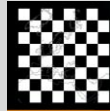


## Q2.1-1 *Beyond the Nation – Europe and a Globalized World (Ch. 8)*

### Chancen und Risiken der Globalisierung

Das Unterrichtsvorhaben beschäftigt sich schwerpunktmäßig mit drei Aspekten einer globalisierten Welt: das Zusammenwachsen Europas in der EU, den Chancen und Risiken der Globalisierung und der Rolle des Englischen als *lingua franca*.

|  |   |  |
|--|---|--|
| <b>Sprachlernkompetenz</b><br>fachliche Kenntnisse und Methoden im Rahmen fachübergreifender Frage- und Aufgabenstellungen nutzen (bilingualer Zugang: Sozialwissenschaften, Geographie, Geschichte, Religion und Philosophie) | <b>Interkulturelle kommunikative Kompetenz</b>  | <b>Sprachbewusstheit</b><br>subtile über Sprache gesteuerte Beeinflussungsstrategien beschreiben und reflektieren ( <i>critical language awareness</i> ) |
|  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Orientierungswissen:</b> Zukunftswerkstatt Nachhaltigkeit – die Welt als „Dorf“: ökonomische, ökologische, politische, kulturelle und humanitäre Aspekte und Implikationen der Globalisierung (Chancen und Risiken der Globalisierung, Fortschritt und Ethik in der modernen Gesellschaft); bereits in vorangehenden UV erworbenes Orientierungswissen anwenden (<i>genetic engineering</i> &amp; Dystopie, Postkolonialismus &amp; UK, USA: <i>American Dream</i>)</li> <li>• <b>Einstellungen und Bewusstheit:</b> sprachlich-kulturell bedingte Missverständnisse und Konflikte überwinden (im globalen multikulturellen „Dorf“)</li> <li>• <b>Verstehen und Handeln:</b> einen interkulturell sensiblen Dialog führen, Empathie/kritische Distanz entwickeln</li> </ul>   |  |
|  | <b>Funktionale kommunikative Kompetenz</b>  |  |
|  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Lese- und Hör-Sehverstehen:</b> informative Sach- und Gebrauchstexte, <i>video documentary/feature</i>; Leitartikel, Leserbrief, Interview, <i>blogs/videoblogs</i> (gezielt textinterne Informationen und textexternes [Vor-]Wissen verknüpfen; implizite Informationen, auch feinere Nuancen von Einstellungen und Meinungen, erschließen)</li> <li>• <b>Sprechen – an Gesprächen teilnehmen:</b> Debatte, Interview (in unterschiedlichen Rollen in formellen Gesprächssituationen flexibel interagieren; eigene Standpunkte klar und differenziert darlegen und begründen, divergierende Standpunkte bewerten und kommentieren)</li> <li>• <b>Schreiben:</b> formeller (offener) Brief, Leserbrief, kritisches Interview (unter Beachtung der Textsortenmerkmale und unter Einsatz eines angemessenen Stils und Registers intentions- und adressatengerecht verfassen; Informationen und Argumente aus verschiedenen Quellen in die eigene Texterstellung sachgerecht einbeziehen, Standpunkte differenziert begründen, gegeneinander abwägen)</li> <li>• <b>Sprachmittlung:</b> mündlich/schriftlich-formell (Berücksichtigung impliziter Aussageabsichten)</li> </ul> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Wortschatz:</b> Themenwortschatz ‚Globalisierung‘; Redemittel der differenzierten formellen Meinungsäußerung (u.a. <i>sentence adverbials</i>)</li> <li>• <b>Grammatische Strukturen:</b> Mittel der Hervorhebung/Betonung und Variation (Wechsel zwischen Aktiv und Passiv, Inversion, <i>cleft sentences</i>), differenzierte Strukturen der Fragebildung und der Meinungsäußerung</li> </ul> |  |
|  | <b>Text- und Medienkompetenz</b>  |  |
|  | <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>analytisch-interpretierend:</b> unter Bezugnahme auf ihr Welt- und soziokulturelles Orientierungswissen sowie eigene Rezeptionserfahrungen differenziert und begründet Stellung beziehen</li> <li>• <b>produktions-/anwendungsorientiert:</b> eigene meinungsbildende Texte der öffentlichen Kommunikation verfassen, ihre Produktionsprozesse differenziert und kritisch reflektieren und ggf. relativieren oder revidieren</li> </ul>   |  |



## Texte und Medien

**Sach- und Gebrauchstexte:** aktuelle meinungsbildende Artikel der internationalen Presse (siehe z.B. [www.nytimes.com/pages/opinion](http://www.nytimes.com/pages/opinion), [www.economist.com/theworldin/](http://www.economist.com/theworldin/))

**Diskontinuierliche Texte:** informationsvermittelnde grafische Texte (Tabellen, Karten, Diagramme)

Medial vermittelte Texte: **aktuelle meinungsbildende Internettex-te (blogs/videoblogs): siehe z.B. [technorati.com](http://technorati.com), [www.nytimes.com/pages/opinion](http://www.nytimes.com/pages/opinion), [www.globalisationanddevelopment.com](http://www.globalisationanddevelopment.com)**

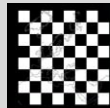
## Chapter Task/Projektvorhaben

**Korrespondenzprojekt** mit Partnerschule in Ghana (Interviews und Debatte per Mail/Skype/Videoaufzeichnung)

## Lernerfolgsüberprüfungen

**Klausur:** Mündliche Prüfung anstelle einer Klausur: zusammenhängendes Sprechen, an Gesprächen teilnehmen

**Sonstige Leistungen:** Sprechen – an Gesprächen teilnehmen: Debattenbeitrag; anwendungsorientierter integrierter Wortschatz- und Strukturentest (differenzierte Meinungsäußerung, Fragebildung, Mittel der Emphase)

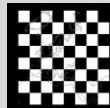


**Q2.2 Learning, studying and working in a globalized world (Ch. 8/9)**

**Lebensentwürfe, Studium, Ausbildung, Beruf international – Englisch als lingua franca**

Das Unterrichtsvorhaben dient der Beschäftigung mit der **Stellung des Englischen als lingua franca** in Hinblick auf identitätsstiftende, politische und kulturelle Implikationen (**Kap. 8**). Es werden Texte und andere Materialien für die Auseinandersetzung mit Aspekten des **Wirtschafts- und Berufslebens**, der **Berufswahl** sowie praktischen Fragen der Suche nach einem Arbeits- oder Studienplatz (Bewerbungsschreiben, Auswahlgespräch) im In- oder Ausland behandelt (**Kap. 9**)

|   |   |   |
|---|---|---|
| <p style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);"> <b>Sprachlernkompetenz</b><br/>                 fachliche Kenntnisse und Methoden im Rahmen fachübergreifender Frage- und Aufgabenstellungen nutzen (bilingualer Zugang: Sozialwissenschaften, Geographie, Geschichte, Religion und Philosophie)             </p> | <p style="text-align: center;"><b>Interkulturelle kommunikative Kompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Orientierungswissen:</b> Die Stellung des Englischen als <i>Lingua franca</i>: Fragen der Identitätsbildung sowie politische und kulturelle Implikationen (Kap. 8); Historische und aktuelle Positionen zu den Themen „Recht auf Arbeit“ und „Einkommens- und soziale Gerechtigkeit“; aktuelle Entwicklungen in Bezug auf die Themenfelder Lebensentwürfe, Studium, Ausbildung, Beruf (auch international) (Kap. 9)</li> <li>• <b>Einstellungen und Bewusstheit:</b> Die politische Funktion von Sprache erkennen (Kap. 8), sich unterschiedlicher möglicher Motive und Entscheidungsgrundsätze für die eigene Studienfach- und/oder Berufswahl bewusst werden (Pragmatismus vs. Idealismus), Ziele gegeneinander abwägen, sich der Bedeutung der Integration in die Arbeitswelt bewusst werden, den Zusammenhang zwischen beruflicher Erfüllung und persönlichem Glück reflektieren (Kap. 9)</li> <li>• <b>Verstehen und Handeln:</b> Die Rolle der Sprache für die persönliche Identität erkennen (Kap. 8); sensibel kulturspezifische Konventionen und Besonderheiten mit englischsprachigen Kommunikationspartnern wie mit Lingua-franca-Sprecherinnen und -Sprechern beachten und auf diese Weise mögliche sprachlich-kulturell bedingte Missverständnisse und Konflikte aufklären und überwinden (Höflichkeitskonventionen, Tabus) (Kap. 8)</li> </ul>  | <p style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);"> <b>Sprachbewusstheit</b><br/>                 subtile über Sprache gesteuerte Beeinflussungsstrategien beschreiben und reflektieren (<i>critical language awareness</i>)             </p> |
|   | <p style="text-align: center;"><b>Funktionale kommunikative Kompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Lesen- und Hör-Sehverstehen:</b> <b>Kap. 8:</b> ein Interview verstehen (C2); <b>Kap. 9:</b> ein Bewerbungsvideo für eine Tätigkeit im Ausland mit einem Bewerbungsschreiben vergleichen (<i>Focus on Skills</i>, S. 195); einem Video Tipps für ein Vorstellungsgespräch entnehmen (B5). <b>Kap. 8:</b> Die Aussage eines Gedichts verstehen, die Argumentation eines Zeitungstextes verstehen (C1); <b>Kap. 9:</b> Texten wesentliche Informationen entnehmen, ihre jeweilige Argumentationslinie und die verwendeten Stilmittel erkennen (A1, A2, B2), die Aussagen eines Artikels auf ein Diagramm beziehen (A3), das Ergebnis einer Umfrage über unendliche Berufswünsche zu den Aussagen eines Textes in Beziehung setzen (A4), sprachliche und nonverbale Verhaltensweisen fiktionaler Gestalten analysieren (B1), einem Text Merkmale der Textform „Stellenanzeige“ entnehmen sowie weitere Stilmerkmale analysieren (B3)</li> <li>• <b>Sprechen – an Gesprächen teilnehmen:</b> <b>Kap. 8:</b> ein kontroverses Thema diskutieren (vgl. <i>Chapter Task</i>, S. 175); <b>Kap. 9:</b> informelle und formelle Gespräche angemessen führen z.B. <i>Focus on Skills: From formal to informal dialogues</i> S. 186, <i>Skills File: Making small talk</i>, LP: <i>Using the right register</i>), Tipps für Vorstellungsgespräche (B2, B4, B5, <i>Skills File: Taking part in an interview</i>)</li> <li>• <b>Schreiben:</b> <b>Kap. 8:</b> auf Basis eines Gedichts eine Kurzgeschichte/eine Dramenszene schreiben; <b>Kap. 9:</b> Kompetenztrainings <i>Writing</i>: sich schriftlich mit Fragen der Berufswahl auseinandersetzen (A4, S. 195), ein Bewerbungs-/Motivationsschreiben verfassen (<i>Focus on Skills: Writing a letter of motivation</i>, S. 195; <i>Chapter Task: Writing your personal statement</i>, <i>Skills File: Writing an application</i>)</li> <li>• <b>Sprachmittlung:</b> <b>Kap. 8:</b> (Engl&gt;De) einen englischen Zeitungsartikel zum Thema „die Stellung des Englischen beim Euro-vision Song Contest“ schriftlich sprachmittelnd sinngemäß übertragen (C3); <b>Kap. 9:</b> (Engl&gt;De) einen englischen Artikel zum Thema „Einkommensungleichheit“ mündlich sprachmittelnd übertragen (A3); (De&gt;Engl) die wesentlichen Gedanken eines deutschen Zeitungsartikels schriftlich sprachmittelnd ins Englische übertragen (A5)</li> </ul> |   |



**Verfügen über sprachliche Mittel:**

- **Wortschatz: Kap. 9:** Wortfelder *economy, work, jobs/careers*; themenspezifische Kollokationen; Englisch als formelle Arbeitssprache, kontrastiv dazu situationsangemessene informelle mdl. Sprachverwendung (Telefongespräche, *small talk*); vgl. dazu *Focus on Skills: Speaking, S. 186* sowie *Focus on Skills: Writing, S. 195*
- **Grammatische Strukturen: Kap. 8:** *Participle constructions*; **Kap. 9:** *the right to + noun / the right of ... to + verb (A1)*

**Text- und Medienkompetenz**

- **analytisch-interpretierend:** unter Bezugnahme auf ihr Welt- und soziokulturelles Orientierungswissen sowie eigene Rezeptionserfahrungen differenziert und begründet Stellung beziehen
- **produktions-/anwendungsorientiert:** eigene meinungsbildende Texte der öffentlichen Kommunikation verfassen, ihre Produktionsprozesse differenziert und kritisch reflektieren und ggf. relativieren oder revidieren

**Texte und Medien**

**Sach- und Gebrauchstexte:** Kap. 8: Gedicht, Zeitungsartikel; Kap. 9: Sachtexte, Zeitungsartikel, politische Reden  
Diskontinuierliche Texte: Kap. 9: Cartoons, Fotos, Diagramm, Tabelle **Medial vermittelte Texte:** aktuelle meinungsbildende Internettexpte (*blogs/videoblogs*): siehe z.B. *technorati.com, www.nytimes.com/pages/opinion, www.globalisationanddevelopment.com*)

**Medial vermittelte Texte:** Kap. 8: Interview; Kap. 9: Videos, Audioversionen von Texten  
Literarische Texte: **Kap. 8: Gedicht, Song ; Kap. 9: Romanzaug, Gedicht**

**Chapter Task/Projektvorhaben**

**Kap. 9:** *Writing your personal statement, S. 197*

**Lernerfolgsüberprüfungen**

**Klausur:** Klausur orientiert an Abiturvorgaben/Klausur unter Abiturbedingungen  
**Sonstige Leistungen:** Kap. 9: *Writing your personal statement, vgl. Chapter Task*